Protokoll der 5. Sitzung des 6. Studierendenparlaments der PH Heidelberg am 19.12.18

Protokoll: Philipp Hellmann, Julia Genthner

Beginn: 18:14 Uhr

Ende: 21:22 Uhr

Anwesenheit: Gehm Hannah, Genthner Julia, Heim-Rommel Marie, Hellmann Philipp, Konrad Claudia, Lakomy Adrian, Mettke Theresa, Neumann Magdalena, Olinger Jil, Reinhard Philipp, Roos Laura Miriam, Sikner Rahel, Thumfart Wiebke, Wehrmann Celina, Weiß Franziska

Gäste: s. Anwesenheitsliste: Fehrs Linda, Walther Mareike, Deubert Sophie, Heil Katharina, Frey Frederik, Kahnfour Aron, Schneider Timon, Wenzler Anna, Galaski Johan

Awareness Beauftrage*r:

Sitzungsleitung: Magdalena Neumann

Inhalt

1.Begrüßung 2

2. Genehmigung der Tagesordnung 2

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 27.9.2017 2

4. Finanzanträge und Finanzfreigaben 2

a) Kinderkonzertproduktion 2

b) Europäischer Chorwettbewerb in Göteburg 3

c) Orchester der PH Heidelberg: Plakate und Flyer 4

d) Finanzfreigabe - ZEP Plenum 4

5. Wahlen 5

a) Wahl des Jurymitglied Annelie Wellensiek Förderpreis 5

b) Kulturrefereferat 5

c) Wahl der Vertretung zum Neuenheimerfeld - Masterplan 5

5. Haushaltsplan 2019 (2.Lesung) 6

7. AK Homepage 7

8. Zep-Plenum 8

9. Berichte 9

a) Antidiskriminierungsreferat 9

b) Fachschaftsreferat 9

c) Öffentlichkeitsreferat 10

d) Politikreferat 10

e) Finanzreferat 10

f) Präsidium 10
g) Vorstand 10
h) Außenreferat 10
10. Sonstiges 11
a) Termin Awareness-Workshop 11
b) Mitteilung 11
c) Mitteilungen aus der ZEP 11
d) Anfrage Rock your life 11

1.Begrüßung

Sitzungsleitung eröffnet Sitzung um 18:14Uhr

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt: 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

2. Genehmigung der Tagesordnung

Änderungen:
Unter Bericht kommt zusätzlich Punkt h) Bericht des Außenreferat
Unter Finanzanträge kommt eine weitere Finanzfreigabe Punkt d) Zep-Plenum hinzu.

Zep-Plenum als TOP 8 eingefügt, Berichte werden TOP 9 und Sonstiges wird TOP 10

Tagesordnung wird mit 11 Stimmen einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 27.9.2017

Protokoll wurde mit 9 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen angenommen

4. Finanzanträge und Finanzfreigaben

a) Kinderkonzertproduktion

Vorstellung:
- Kinderkonzertproduktion
- Aufführung für Kinder aus der Primarstufe

Frage: ob es auch beworben wird, wenn es für Studierende offen ist?
- Konzert wird nicht beworben

Anmerkung: Produktion für Kinder aber auch PH Studierende sind herzlich willkommen.

Abstimmung:
Dafür: 7, Enthaltung: 4
Antrag wurde angenommen.

b) Europäischer Chorwettbewerb in Göteburg

Vorstellungen:

- 4x4 Frauenchor
- Europäischer Chorwettbewerb in Göteborg (6..8-11.8 2019)
- alle selbst Studierende und benötigen Unterstützung bei den Reisekosten
- Übernachtungskosten und Anmeldungskosten bereits anderweitig finanziert - nur Reisekosten müssen finanziert werden.

Fragen:
Wie wurden die anderen Kosten bezahlt und durch wen ?
- durch Anträge aus den Spenden von Konzertgeldern

Müssen Teilnehmer/innen auch privat Geld dazu geben?
- müssen restliches Geld, was nicht erstattet wird selbst bezahlen und alles was über das Frühstück hinaus geht

Wo ist der Mehrwert für alle Studierende ?
- Austausch mit anderen Studierenden aus allen Ländern, soll ein kulturellen Mehrwert bieten

Warum verwendet ihr Gelder nicht noch für Fahrtkosten aus anderen Töpfen?
-- Die Fahrtkosten sind noch nicht bezahlt, der Rest musste bereits gezahlt werden

Kommen alle Studierenden im Chor vom Fach Musik an der PH ?
- Alle Studierenden kommen aus dem Fach Musik an der PH

Könnt ihr euch dadurch was anrechnen lassen für euer Studium?
- Nein im BA nicht möglich

Diskussion:

- Chorwettbewerb gilt nicht als Reisekosten sondern als Studienreise oder internationaler Austausch - dafür sind nur Gelder von 1500€ möglich oder 25% des Gesamtbetrags.
- Antrag fordert viel Geld für 20 Teilnehmer, wovon viele Studierende wenig haben.
- Vernetzung wird etwas in Zweifel gesetzt und ob zukünftige Projekte entstehen die für die eigene Hochschule förderlich sind wovon auch weitere PH Studierende profitieren.
- - prinzipiell gute Sache aber Pro Person 280€ zu viel. (Verhältnismäßigkeit ist nicht vorhanden)
- - geringere Bezuschussung wird vorgeschlagen.

GO-Antrag auf Kürzung des Antrags auf 1500€
inhaltliche Gegenrede:

- wären 75€ pro Person, immer noch zu viel

Abstimmung: 10 Dafür; 0Enthaltungen; 1 Dagegen
→ **Gesamtbetrag auf 1500€ gekürzt**

Abstimmung über den gekürzten Finanzantrag von 1500€
Dafür: 6

Enthaltungen: 2
Dagegen: 3
Antrag wurde angenommen

c) Orchester der PH Heidelberg: Plakate und Flyer

Vorstellung:

- am Orchester darf jeder Teilnehmen
- wollen Werbeaktionen verstärken
- Gelder verwenden um Konzerte zu bewerben
- Gesamtbetrag 50€

Fragen: - keine Fragen

Diskussion: - keine Diskussionsbeiträge

Antrag wurde einstimmig angenommen mit 11 Stimmen

d) Finanzfreigabe - ZEP Plenum

Vorstellung:

- neue Gestaltung des Innenraums
- geplant seit ca. einem Jahr.
- Gibt auch AK für die Ausgestaltung der Zep
- entscheidender Punkt eine neue Spülmaschine - Vergleichsangebote vorhanden
- es werden immer neue Personen im AK aufgenommen die die Zep gestalten wollen

Fragen::

Müssen alle Rechnungen bereits 2018 gezahlt sein?
- es geht nur um den Zeitpunkt wann die Freigabe gestellt wird

Diskussion:
In wie weit kann man die 2000€ bereits freigeben
- Spülmaschine wird als eigener Posten aufgestellt, der Rest gesondert

Die Idee einer Industriespülmaschine
- an sich zu Teuer
-nach einer gebrauchten Industriespülmaschine fragen?
- zu wenig Platz, aber prinzipiell von den Kosten her möglich - jetzige Auswahl der Spühlmaschine nach Energieeffizienz und Kosten gewählt - man will dennoch ein wertiges Gerät

Verständnisfrage: muss Stupa sich auf ein Gerät festlegen oder kann es eine Auswahl der Geräte dem Antragsteller überlassen der aus den drei Varianten wählen kann?

Abstimmung
Dafür: 10
Enthaltung: 1
Dagegen:0
Antrag wurde angenommen.

Weitere stimmberechtigte Personen sind in der Sitzung erschienen - von nun an 15 stimmberechtigte Personen

5. Wahlen

a) Wahl des Jurymitglied Annelie Wellensiek Förderpreis

Eileen Leydecker: studiert 2. Semester Sopäd - würde sich freuen hinter die Kulissen schauen zu dürfen
Saskia Hermann 9 Semester - Sek1 – war bereits in mehreren Gremien tätig

Fragen:
Werden eine oder mehrere Personen gewählt?
- nur eine PErson wird gewählt

Sind die Termine bereits klar ?
- ja der Zeitraum für den Termin steht fest

→ Debatte kann nur außerhalb von nicht stimmberechtigten stattfinden - kein Interesse an Debatte vorhanden - es geht direkt mit geheimen Wahlen weiter.

Wahlen:
Eileen erhält: 12 Stimmen
Saskia: 3 Stimmen

Eileen Leydecker wird über die Wahl vom Präsidium informiert.

b) Kulturrefereferat

Vorschlag einer Person im Plenum, dass Maria Scherer eine Kandidatin für das Kulturreferat wäre.

Vorschlag eines Meinungsbildes
Anmerkung, dass Person Maria Scherer Lust darauf hätte
Meinungsbild spricht sich für Wahlgang um Maria Scherer aus

Wahl: Maria Scherer
Ja: 12
Enthaltung: 3
Nein: -

Das Präsidium informiert Maria Scherer über die Wahl zur Kulturreferentin.

c) Wahl der Vertretung zum Neuenheimerfeld - Masterplan

Erläuterung:
- Gremium innerhalb der Bürger*innenbeteiligunggeht um generelle Struktur des Neuenheimerfelds
- Studierendenschaft der PH hat einen Sitz in Gremium sowie zwei Vertretungen.

Fragen:
darf nur eine Person an der Gremiumsarbeit teilnehmen?
- ja

Wird die Meinung der Gremiumsmitglieder vom StuPa eingeholt oder selbst geschaffen?
- große Debatten werden selbst geführt .

Verständnisfrage:
Wie wird gewählt? Vertretung explizit oder allgemein?
- Person mit den meisten Stimmen soll Vorsitz haben

Einwand: Person mit der meisten Kapazität (zeitlich) soll Hauptperson werden

Werden Personen nur für ein Jahr gewählt oder bis zum Abschluss der Pläne?
- angedacht Ende 2019 - max Frühjahr 2020

Frage, ob Verlängerung neue Wahlen einfordert ?
- keine konkrete Antwort - es soll abgestimmt werden -

Abstimmung: Wer ist dafür, dass mit der neuen Legislatur neue Gremienmitglieder gewählt, bzw. nachgewählt werden sollen (Version A) ODER dass die jetzt gewählten Mitglieder in Mandat bis zum Ende des Verfahrens innehalten (Version B)

➔ Mehrheit ist für Version B – gewählte Personen behalten ihr Mandat bis zum Ende des Verfahrens inne

→ weitere Person im Stupa erschienen, nun 16 stimmberechtigte Teilnehmer

Bewerber:
Wiebke Thumfart
Frederik Frey
Anna Wenzler

Fragen an Kandidierenden:

Welche Ideen befürwortet ihr im NH-Feld
- Frage wurde zurückgezogen

Anmerkung, dass das AK für NH Feld ausgerufen wird

Wahlergebnis
Anna: 14 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen
Frederick: 16 Ja-Stimmen
Wiebke: 14 Ja-Stimmen und 2 Dagegen

Anna Wenzler nimmt die Wahl an.
Frederik Frey nimmt die Wahl an.
Wiebke Thumfart nimmt die Wahl an.

-------- 5 Minuten Pause ----------

5. Haushaltsplan 2019 (2.Lesung)

→ Änderungen von der 1. Lesung wurden durchgeführt
- Beta-Team 15000€ Posten wurde auf 17000€ erhöht
- Ausgaben 184600€ was sich mit den Einnahmen 184600€ übereinstimmt

- Personen in der Dienstleistung: Stundenkürzungen

Fragen:
Wurde alles was übrig war in studentische Initiativen gelegt?
-- Ja
Wurden die Ausgaben vom momentanen Haushaltsplan weiter ausgeschöpft?
-- geringe Änderungen und Ausgaben

Für welche Dienstleistungen wurde es gekürzt?
2 Stunden pro Woche bei Bürokraft gekürzt - 3 Stunden pro Woche Vorstandsassistent gekürzt

Abstimmung zum Haushaltsplan
16 Stimmberechtigte
Dafür: 15
Enthaltung: 1

Der Haushaltsplan wurde mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit angenommen.

7. AK Homepage

→ Rückblick auf die Ergebnisse des Treffens des AK Homepage vom 12.12.2018

Frage: Kann man Ideen über Mail sammeln oder besser im Plenum?

- ➔ Anregung – Frage: Homepage vom Stupa oder Studierendenvertretung ? soll im Plenum geklärt werden

Diskussion:

Zur Frage – Aussprache für Studierendenvertretung - bessere Vernetzungsmöglichkeiten

- ➢ Paket aller Fragen wird behandelt
- ➔ Anmerkung: wer will kann an der Homepage mitwirken, aber es sollte ein Überblick gewährleistet sein
- ➔ man kann sich auch Ideen von Fachschaften reinholen
- ➔ Antwort: dass man IT und Vorstand Admin gibt damit die im Notfall eingreifen können, aber sonst gerne Personen mitwirken können
- ➔ Anmerkung: dass Fachschaften sich vorstellen und Link für mögliche PH Homepage integriert wird
- ➔ Anmerkung: wichtig Fachschaft mit ins Boot holen
- ➔ Anmerkung: Studierende des StuPa sollen Augen offen halten für Ideen bei anderen Webseiten
- ➔ Frage: Mit welchem Programm arbeitet ihr? – Auswahl zwischen zwei Programmen vorhanden
- ➔ Anmerkung: Homepage wichtig, damit Studierende sehen, dass Stupa vorhanden ist und einen Überblick erhalten
- ➔ Anmerkung: Referate sollen einmal im Jahr Seite überarbeiten – Übersichtlichkeit entscheidend – eigner Reiter mit Veranstaltung und Kalender
- ➔ Anmerkung: Finanzübersicht was da passiert

➔ müssen alle Gremien eine Seite haben?
➔ würde es offen lassen wie es die Gremien möchte, Option sollte aber vorhanden sein
➔ Anmerkung Person – Übersichtlichkeit wichtig - zu viele Punkte.

Vorstellung der aktuellen Vorschläge:

➔ Wir nehmen korrekte Formatierung: copy paste – wird hinzugefügt
- Vorstellung des momentanen Diagramms – Erläuterung hierzu – muss aber nochmal überarbeitet werden
- Anmerkung: dass nicht nur Hochschulgruppen sondern auch Kommissionen eingearbeitet werden
- Wie verläuft die Unterscheidung der Gelder des QSM und der Stupa? – Antwort: sollten eigenen Reiter erhalten, um Überblick gewährleisten
- Eigener Reiter für Download sollte verzichtet werden
- Idee von der Einführung eines Videos „Wie erstelle ich einen Finanzantrag“

➔ Weitere Anregung per Mail an Öffentlichkeitsreferat

➔ Julia Genthner übernimmt das Protokoll um 20:29Uhr

8. Zep-Plenum

1. Verbesserung der WLAN Situation in der ZEP

Fragen:

- Gibt es ein*e Kontaktperson / Ansprechpartner*in bezüglich Funktionieren des WLAN Routers? Ja, die Abteilung Technik und Bau.

Diskussion:

- Einen kaufbaren WLAN Router über den Kontakt des Rechenzentrums anzufragen.
- WLAN-Signal ist existent, daher besteht die einfache Möglichkeit der Verstärkung über einen Repeater.
- Frage: Soll sich das Plenum für gutes WLAN in der ZEP einsetzen?
  Antwort: JA, Credo alle wollen besseres WLAN
- Problematik bei eigener Routeranschaffung, denn es bleibt die Frage der Haftung offen. Einzelne Studierende sollen nicht für eine solche Investition haften müssen
- Vorschlag einer Mail-Aktion: Jeder Studierende sendet im nächsten Zeitraum eine Mail bei Internetproblemen in der Zep
- Es besteht die Möglichkeit in eine LAN Box einen Verstärker einzustecken
- IDEE: eine gemeinsame Lösung mit der Hochschule zu finden, da die Zep zu den Räumen der Hochschule gehört
- Offene Frage, ob Eduroam dabei eine zuverlässige Lösung darstellt oder auf Alternativen gesetzt werden sollte
- Gelder der PH für eine WLAN Verstärkung nutzen, da es sich um keine eigene Angelegenheit des Plenums handelt

Meinungsbild: Wünscht sich das Studierendenparlament eine Verbesserung des WLANs in der Zep?
Ergebnis: Ja.

3. Berichtpflicht

Berichtspflicht einmal im Monat ? Inwieweit betrifft die Pflicht auch autonome Referate?

Diskussion:

- Sind die Protokolle zur Transparenz ausreichend? Diese hängen in ausgedruckter Form in der ZEP aus.
- Protokolle aus den Plenums-Treffen können in Zukunft an das Studierendenparlament geschickt werden.
- Frage nach der Offenlegung des Veranstaltungskalenders aus Interesse, welche externen Gruppen die ZEP nutzen.
- Keine öffentliche Offenlegung des Kalenders, da die ZEP als Schutzort für diverse Gruppen dient.
- Betonung dass es sich nicht um eine Anfrage der Kontrolle, sondern des Interesses handelt.
- ZEP Plenum bildet ein vom Studierendenparlament legitimiertes Referat durch die Wahl.
- Die ausgehändigten Protokolle sind für Außenstehende wenig aussagekräftig, daher der zusätzliche Wunsch nach Berichten
- Einschub – Was ist das Q-Ref? Ein Teil des Kulturreferats und daher legitimiert.

GO Antrag auf Verlängerung der Sitzung auf 22.00Uhr

Keine Gegenrede - GO Antrag ist angenommen, Sitzung wird verlängert bis 22.00 Uhr.

Meinungsbild: Autonome Referate verfassen einen Semesterbericht und eigenständige Referate einen Monatsbericht?

Mehrheit ist dafür.

9. Berichte

a) Antidiskriminierungsreferat

Fragen:

- Ist eine von euch beiden gewählt?
  Keine Einigung untereinander, daher wird es dabei belassen.
- Wer sind die beiden? → Kurze Vorstellung der beiden Studentinnen.
- Wie war das Bundeskoordinationstreffen?
  Bericht wird zur nächsten Sitzung bereitgestellt, vorweg war es ein sehr interessantes Wochenende.

b) Fachschaftsreferat

Ergänzungen:

- Herr Walter wurde bezüglich Fragen nach dem Schlüssel und weiterem kontaktiert. Aktuell warten sie auf eine Rückmeldung.

Fragen:

- Gibt es Neuigkeiten bezüglich der Weihnachtsfeiern?
  Es kam bisher zu keiner Terminfindung mit Herrn Walter.
- Sind Weihnachtsfeiern deshalb ausgefallen?
  Nein, soweit nicht bekannt.

c) Öffentlichkeitsreferat

keine Ergänzungen

d) Politikreferat

Referentin nicht anwesend

e) Finanzreferat

keine Ergänzungen

f) Präsidium

Ergänzungen:

- Quotierung Finanzreferat: Warten auf eine Reaktion von Frau Böhner, bisher fehlt eine Rückmeldung.

Anmerkungen:

- Überlegung von regelmäßigen Mitteilungen des Senats an das Studierendenparlament. Ideen sind bereits vorhanden und bis zur übernächsten Sitzung werden die Mitteilungen zusammentragen.

g) Vorstand

Ergänzungen:

- Next Bike: Ab nächstem Semester ist der Betrag fester Bestandteil der Studiengebühren und dann muss dieser nicht mehr vom Studierendenparlament getragen werden.

h) Außenreferat

Tischvorlage: Lesepause bis 21.06Uhr

Fragen:

- Was ist das für ein AK Lehramt?
  Er thematisiert den Austausch über die Lehramtsarbeit, z.B. wie ist die Zusammenführung von Gymnasial und Sek 1 möglich.
- Können Termine über solche Treffen über den Arbeitsverteiler geteilt werden?
  Ja.

Ergänzungen:

- Für die nächste Telefonkonferenz von AK Lehramt werden die Referent*innen um ein Pad bitten, da keine Teilnahme an der Telefonkonferenz möglich sein wird.

10. Sonstiges

a) Termin Awareness-Workshop

- Bisher gibt es keine Terminrückmeldung von der Referentin
- Vorschlag: Vor oder nach der Sitzung ? Und die Frage, ob Januar denn realistisch sei.
- 09.01. vor oder 30.01. nach der Sitzung

Diskussion

- 09.01. vor der Sitzung: Workshop um 18Uhr und Sitzung auf 19Uhr legen

Meinungsbild: 1. am 9. Workshop auf 18Uhr legen und die Sitzung nach hinten schieben? Oder 2. in der vorlesungsfreien Zeit? Ergebnis: Versuch der Organisation am 09.01. .

b) Mitteilung

Hochschulöffentliche Senatssitzung hat stattgefunden

Fragen:

- Wahl von Herr Spannagel und Frau Heyl auf weitere 3 Jahre? Ja.

c) Mitteilungen aus der ZEP

- Vandalismus: Zwei Fensterscheiben wurden zerschlagen und weiteres beschädigt. Polizei war da, es handelt sich um einen Versicherungsfall. Neue Fensterscheiben wurden eingebaut.
- Welche Gruppen sind in der ZEP? Denn es wurden Sticker von queerfeministischen Gruppen entfernt. Möglichkeit eines politischen Hintergrunds.
- Es ist uns wichtig die Menschen in der ZEP zu schützen

Fragen:

- Kostet es was die ZEP zu mieten?
  Nein, es werden nur Nutzungsbedingungen unterschrieben und es findet eine Schlüsselübergabe statt.
- Nutzen externe Gruppen die ZEP? Ja, überwiegend.

d) Anfrage Rock your life

Anfrage: Dürfen sie das Studierendenparlament auf deren Homepage aufführen?

Anmerkung: Ja, als Unterstützerinnen.

Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 21.22Uhr.

Unterschrift Philipp Hellmann (Protokollant)

Unterschrift Sitzungsleitung Magdalena Neumann

Unterschrift Julia Genthner (Protokollantin)